

ZertifikateReport

28/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Rendite-FANG? Die großen Vier im Discounter-Vergleich

S.2

Mit Discount-Zertifikaten auf die 4 US-Internetriesen Facebook, Amazon, Netflix und Google (FANG) lassen sich bis zum Jahresende auch bei Kursrückgängen der Aktien positive Renditen erzielen.



Amazon Discount-Zertifikate mit 8% Seitwärtschance

S.3

Mit Discount-Zertifikaten auf die Amazon-Aktie können Anleger auch bei einem stagnierenden Aktienkurs positive Rendite erwirtschaften.



EuroStoxx50-Deep Express-Zertifikate mit hohen Sicherheitspuffern

S.4

Die neuen Deep Express-Zertifikate auf den EuroStoxx50-Index richten sich vor allem an Anleger mit hohem Sicherheitsbedürfnis.



Daimler Memory Express Airbag-Zertifikat: 3,25% Zinsen und 40% Schutz

S.5

Mit einem neuen Memory Express-Zertifikat mit Airbag auf die Daimler-Aktie können Anleger bei einem bis 40-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttorendite von 3,25 Prozent erwirtschaften.



Deutsche Bank-Zertifikat mit 3,50% Zinsen p.a. und 50% Schutz

S.6

Mit einem neuen Fix Kupon Express-Zertifikat auf die Deutsche Bank-Aktie können Anleger in den nächsten 1,5 Jahren einen Jahresbruttoertrag von 3,50 Prozent erzielen, wenn der Aktienkurs nicht die Hälfte seines Wertes verliert.

Rendite-FANG? Die großen Vier im Discounter-Vergleich

Autor: Thorsten Welgen

Facebook, Amazon, Netflix und Google – zusammen bringen die US-Internetriesen die fantastisch anmutende Marktkapitalisierung von 2,35 Billionen US-Dollar auf die Waage. Aufgrund der relativ hohen Volatilitäten könnten sich kurzfristige Strategien mit Discountern lohnen. Da die Aktien in US-Dollar notieren, unterliegen die Renditeerwartungen den Schwankungen des Wechselkurses – ein stärkerer US-Dollar wirkt sich grundsätzlich positiv, ein stärkerer Euro negativ aus.

Laufzeit Dezember 2018 und ca. 10 Prozent Sicherheitspuffer

Facebook (aktuell 171 US-Dollar): Das Discount-Zertifikat der Commerzbank mit der ISIN [DE000CV23AB7](#) bietet bei einem 11,3-prozentigen Discount auf den aktuellen Aktienkurs eine Rendite von 12,8 Prozent p.a., sofern der Aktienkurs am Bewertungstag (21.12.2018) auf oder oberhalb des Caps von 160 US-Dollar notiert.

Amazon (aktuell 1.779 US-Dollar): Wer auf die ISIN [DE000CV7X173](#) setzt, kann bei einem 9,7-prozentigen Discount eine Rendite p.a. von 13,6 Prozent erzielen, solange die Amazon-Aktie am Bewertungstag (21.12.2018) oberhalb des Caps von 1.700 US-Dollar schließt.

Netflix (aktuell 335 US-Dollar): Mit dem Online-Streaming-Dienst sind höhere Renditen drin. Wer zur ISIN [DE000CV7PH38](#) greift, bekommt bei 11,3 Prozent Puffer stattliche 18,1 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (21.12.2018) nicht unter 320 US-Dollar handelt.

Alphabet (aktuell 1.220 US-Dollar): Die deutlich weniger schwankungsfreudige Aktie der Muttergesellschaft von Google bringt etwas weniger ein – mit 12,4 Prozent Puffer sind bei der ISIN [DE000CV23BB5](#) bis zu 6,9 Prozent p.a. drin, wenn die Aktie am Bewertungstag (21.12.2018) auf oder über der Marke von 1.100 US-Dollar aus dem Handel geht.

Sollte eine Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps schließen, erhalten Anleger nicht die Aktie, sondern einen Barausgleich, der dem mit dem Euro-/US-Dollar-Wechselkurs multiplizierten Schlusskurs entspricht. Eventuelle Verluste werden damit also per Fälligkeit realisiert.

ZertifikateReport-Fazit: Wer mit den obigen Discount-Zertifikaten auf eine oder mehrere FANG-Aktien setzen möchte, sollte grundsätzlich von seitwärts oder leicht aufwärts tendierenden Kursen und einem unveränderten oder stärkeren US-Dollar bis Dezember ausgehen. Starke Rückgänge der Volatilität, die (meist) mit steigenden Kursen einhergehen, könnten zu vorzeitigen Gewinnmitnahmen genutzt werden.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



Amazon Discount-Zertifikate mit 8% Seitwärtschance

Der Kurs der Amazon-Aktie (ISIN: US0231351067) legte seit dem Jahresbeginn 2018 auf USD-Basis um beachtliche 52 Prozent zu. Nach dem im zweiten Quartal 2018 erzielten Rekordgewinn bekräftigten die bedeutendsten Analysehäuser ihre Kaufempfehlungen mit Kurszielen von bis zu 2.300 USD. Somit sollte einem weiteren Kursanstieg der Amazon-Aktie eigentlich nicht viel im Wege stehen.

Für Anleger, die der Amazon-Aktie grundsätzlich positiv gegenüberstehen, die aber auch bei einer Korrektur des Aktienkurses zu positiven Renditen gelangen wollen, könnte eine Investition in Discount-Zertifikate interessant sein

Discount-Zertifikat mit Cap bei 1.700 USD

Das Société Générale-Discount-Zertifikat auf die Amazon-Aktie, Cap bei 1.700 USD, BV 0,1, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: [DE000ST19EQ5](#), wurde beim Aktienkurs von 1.778 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,1715 USD mit 136,29 -136,49 Euro gehandelt. Wenn die Amazon-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 1.700 USD notiert, dann wird das Zertifikat am 2.1.19 mit dem Höchstbetrag von 170 USD, was unter der Voraussetzung eines gleich bleibenden Euro/USD-Wechselkurses einem Eurogegenwert von 145,11 Euro entsprechen würde.

Deshalb ermöglicht dieses Zertifikat bis zum Jahresende bei einem bis zu 6,90-prozentigen Kursrückgang der Aktie einen Ertrag von 4,39 Prozent. Notiert die Amazon-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem am Bewertungstag errechneten Schlusskurs der Aktie unter Berücksichtigung des Wechselkurses zurückbezahlt.

Discount-Zertifikat mit Cap bei 1.800 USD

Für Anleger mit dem Wunsch nach höherer Rendite und der Meinung, dass sich der Amazon-Kurs tendenziell positiv entwickeln wird, könnte das Commerzbank-Discount-Zertifikat auf die Amazon-Aktie mit Cap bei 1.778 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000CA0CC96](#), Bewertungstag 21.12.18, interessant sein.

Beim Amazon-Aktienkurs von 1.778 USD wurde das Zertifikat mit 140,99 – 141,04 Euro taxiert. Notiert die Amazon-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit 180 USD (=153,65 Euro bei gleich bleibendem Wechselkurs) zurückbezahlt.

In diesem Fall wird der Ertrag 8,94 Prozent betragen, was einer Jahresrendite von 21 Prozent entsprechen wird. Bei einem Aktienkurs am Bewertungstag unterhalb des Caps wird auch dieses Zertifikat mit dem am Bewertungstag ermittelten Schlusskurs der Amazon-Aktie zurückbezahlt.

Werbung



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

**Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK.**

Wir bieten eine der breitesten Produktpaletten auf deutsche Basiswerte.
Informieren Sie sich dazu hier: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

EuroStoxx50-Deep Express-Zertifikate mit hohen Sicherheitspuffern

Die durch den Handelsstreit verursachten Kursschwankungen an den Aktienmärkten hinterließen auch beim Kursverlauf des EuroStoxx50-Index (ISIN: EU0009658145) ihre Spuren. In den vergangenen Monaten bewegte sich der Index innerhalb der breit gefassten Bandbreite von 3.300 Punkten bis 3.600 Punkten volatil seitwärts. Anleger, die sich in den vergangenen Jahren ausschließlich im Bullenmarkt wohlfühlen konnten, sollten sich auch in Zukunft auf turbulenteren Börsenzeiten einstellen.

Die heftigen Kursturbulenzen verdeutlichten wieder einmal, wie wichtig es ist, bei einer Investition nicht nur auf die Renditechancen, sondern auch auf die Sicherheit des ausgewählten Produktes zu achten. Deshalb könnten die aktuell zur Zeichnung angebotenen LBBW-Deep Express-Zertifikate mit hohen Sicherheitspuffern auf den EuroStoxx50-Index vor allem für sicherheitsorientierte Anleger interessant sein.

40% und 50% Sicherheitspuffer, sinkende Rückzahlungsschwellen

Notiert der EuroStoxx50-Index am 14.11.19 auf oder oberhalb des am 10.8.18 ermittelten Startwertes, dann wird das Zertifikat, ISIN: DE000LB1E5E5, mit 103,15 Euro je Nominalwert von 100 Euro zurückbezahlt. Nach dem zweiten Laufzeitjahr wird die Rückzahlung des Zertifikates bereits mit 106,30 Euro erfolgen, wenn der Index am 19.11.20 auf oder oberhalb des auf 95 Prozent des Nennwertes gesunkenen Rückzahlungslevels notiert. Die Vorgangsweise der jährlich um fünf Prozent sinkenden Rückzahlungslevels und der um 3,15 Prozent steigenden Auszahlungsbeträge wird auch in den verbleibenden Laufzeitjahren angewendet.


Wenn das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (14.11.24) läuft, dann wird es mit dem Höchstbetrag von 118,90 Euro zurückbezahlt, wenn der EuroStoxx50-Index an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 60 Prozent des Startwertes liegenden Barriere notiert. Befindet sich der EuroStoxx50-Index in fünf Jahren hingegen mit mindestens 40 Prozent im Vergleich zum Startwert im Minus, dann wird das Zertifikat gemäß der negativen prozentuellen Indexentwicklung im Verhältnis zum Startwert getilgt.

Wer einen noch höheren Sicherheitspuffer wünscht, könnte in das LBBW-Deep Express-Zertifikat, ISIN: **DE000LB1VMY2**, investieren, das bei Bonuszahlungen von 2,05 Prozent pro Beobachtungsperiode über einen Sicherheitspuffer von 50 Prozent verfügt und spätestens am 25.10.24 zurückbezahlt wird.

Die Deep Express-Zertifikate können derzeit in einer Stückelung von 100 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die auch bei relativ hohen Kursrückgängen des EuroStoxx50-Index positive Renditen erwirtschaften wollen.


Werbung



Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de



HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Daimler Memory Express Airbag-Zertifikat: 3,25% Zinsen und 40% Schutz

Im Zuge des Dieselskandals, des Handelsstreites mit den USA und nicht zuletzt wegen einer Gewinnwarnung befand sich der Kurs der Daimler (ISIN: DE0007100000) in den vergangenen Wochen stark unter Druck. Seit dem im Januar 2018 bei 76,48 Euro erreichten 12-Monatshöchststand verlor die Aktie bis Ende Juni 2018 mehr als ein Viertel ihres Wertes. Obwohl die Aussichten für Daimler durch selbst gemachte und extern einwirkende Probleme derzeit nicht besonders rosig erscheinen, bekräftigten einige Analysehäuser auf dem aktuell tiefen Niveau ihre Kaufempfehlungen für die Daimler-Aktie.

Wer davon ausgeht, dass sich der freie Fall der Daimler-Aktie nicht im gleichen Tempo fortsetzen wird und/oder, dass der aktuelle Kurssturz übertrieben ist, könnte die Investition in das aktuell zur Zeichnung angebotene Commerzbank-Memory Express-Zertifikat mit Airbag auf die Daimler-Aktie in Erwägung ziehen.

3,25% Bonuschance pro Jahr, 40% Puffer

Bei 60 Prozent des am 9.8.18 errechneten Schlusskurses der Daimler-Aktie werden der Basispreis und das Ausschüttungslevel des Zertifikates liegen. Wird der Schlusskurs beispielsweise bei 55 Euro fixiert, dann wird der Basispreis bei 33 Euro liegen. Wird das Zertifikat durch Aktienzuteilung getilgt, dann erhalten Anleger $(1.000:33)=30,30303$ Aktien geliefert.

Nach jedem Laufzeitjahr, erstmals am 9.8.19, wird der dann aktuelle Aktienkurs mit dem anfänglichen Schlusskurs verglichen. Notiert die Aktie an einem der Bewertungstage auf oder oberhalb des anfänglichen Schlusskurses, dann wird das Zertifikat inklusive der Bonuszahlung von 3,25 Prozent zurückbezahlt. Liegt der Kurs an einem der Stichtage zwischen 60 und 100 Prozent des Schlusskurses vom 9.8.18, dann wird nur der Zinskupon ausbezahlt. Falls die Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb von 60 Prozent des anfänglichen Schlusskurses notiert, fällt die Zinszahlung aus. Allerdings wird sie nachbezahlt, sobald der Aktienkurs an einem der folgenden Stichtage wieder oberhalb des Ausschüttungslevels notiert. Am Ende wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis und den ausständigen Zinszahlungen getilgt, wenn sich der Aktienkurs auf oder oberhalb des Basispreises befindet. Notiert die Daimler-Aktie am finalen Bewertungstag (9.8.23) unterhalb des Basispreises, dann erhalten Anleger je Nominalwert von 1.000 Euro 30 Daimler-Aktien geliefert. Der Gegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Commerzbank-Memory Express-Zertifikat mit Airbag auf die Daimler-Aktie, maximale Laufzeit bis 16.8.23, ISIN: DE000CA0FR62, kann noch bis 9.8.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Memory Express-Zertifikat mit Airbag bietet bei einem 40-prozentigen Kursrückgang der Daimler-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 3,25 Prozent. Die verlustmindernde Wirkung des Airbags wird sich erst im Fall der Aktienzuteilung entfalten.

Werbung

VERLIEBT
IN QUALITÄT.



Wir verstehen unser Handwerk: Seit 1992 gestalten wir den deutschen Markt für Optionsscheine und Zertifikate aktiv mit – und haben noch viel vor! Es kann so einfach sein, den richtigen Partner zu finden!

SICH TREU BLEIBEN –
UND SICH KONTINUIERLICH
WEITERENTWICKELN.



SOCIÉTÉ
GÉNÉRALE

www.sg-zertifikate.de

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de.

Deutsche Bank-Zertifikat mit 3,50% Zinsen p.a. und 50% Schutz

Nachdem die Deutsche Bank über den Analystenerwartungen liegende Quartalszahlen veröffentlicht hatte, legte der Kurs der in den vergangenen Monaten massiv unter Druck geratenen Deutsche Bank-Aktie (ISIN: DE0005140008) um 9 Prozent zu und überwand wieder die Marke von 10 Euro. Trotz dieser positiven Nachricht und der Aussicht, dass die Bank ihre Erträge nun stabilisieren könnte, bleibt die Mehrheit der Experten für die zukünftige Kursentwicklung der Aktie eher skeptisch.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Deutsche Bank-Aktie nach dem Absturz der vergangenen Jahre nun zumindest einen Boden finden könnte und in den nächsten 1,5 Jahren nicht nochmals die Hälfte ihres aktuellen Wertes verlieren wird, könnte eine Investition in das neue BNP-Fix Kupon Express-Zertifikat auf die Deutsche Bank-Aktie interessant sein.

3,50% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der am 10.8.18 festgestellte Schlusskurs der Deutsche Bank-Aktie wird als Startkurs für das Zertifikat fixiert. Wird dieser Startkurs beispielsweise bei 10,25 Euro ermittelt, dann wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:10,25)=97,56098$ Deutsche Bank-Aktien beziehen. Bei 50 Prozent des Startkurses wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (10.8.18 bis 10.4.20) aktivierte Barriere liegen.

Unabhängig vom Kursverlauf der Deutsche Bank-Aktie erhalten Anleger an den im 3-Monats-Intervall angesetzten Zinsterminen, erstmals am 19.11.18, einen fixen Kupon in Höhe von 3,50 Prozent pro Jahr (=0,875 Prozent des Nennwertes) ausbezahlt. Notiert die Deutsche Bank-Aktie ab dem ersten ebenfalls im Vierteljahresabstand angesetzten Bewertungstag (erstmals am 11.2.19) auf oder oberhalb des Startkurses, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 3,50 Prozent pro Jahr zurückbezahlt.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag (10.2.20), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn der Schlusskurs der Deutsche Bank-Aktie an diesem Tag auf oder oberhalb der 50-Prozent-Barriere gebildet wird. Notiert die Deutsche Bank-Aktie an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 97 Aktien geliefert. Der Gegenwert des Bruchstückanteils von 0,56098 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Das BNP-Fix Kupon Express-Zertifikat auf die Deutsche Bank-Aktie, maximale Laufzeit bis 18.2.20, ISIN: DE000PR8EZD7, kann noch bis 10.8.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit diesem Zertifikat können Anleger in den nächsten 1,5 Jahren einen Jahresbruttoertrag von 3,50 Prozent erzielen, wenn der Kurs der Deutsche Bank-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes nicht die Hälfte seines am 10.8.18 fixierten Schlusskurses verliert.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!